

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE **B**

LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI

Reihe 2

Gartenbau und Weinwirtschaft

I. Gemüse

Anbau und Ernte von Gemüse

1973



Bestellnummer: 210210 — 730016

VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ

Hinweis: Der Jahresbezugspreis der Reihe B 2/I beträgt ab Berichtsjahrgang 1974

DM 24,- .

Abonnements werden zum neuen Preis aufrechterhalten, wenn sie nicht innerhalb vier Wochen gekündigt werden.

Erschienen im Februar 1974

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 2,--

Ergebnisse für die einzelnen Länder werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer C II 2 veröffentlicht.

Inhalt

Seite

Vorbemerkung	4
------------------------	---

Tabellenteil

1. Anbau und Ernte auf dem Freiland (nach Ländern)	7
2. Anbau und Ernte auf dem Freiland (nach Gemüsearten)	8
3. Anbau und Ernte auf dem Freiland (nach Arten und Ländern)	10
4. Länderergebnisse für weitere Gemüsearten	28
5. Anbau und Ernte in Unterglasanlagen	
a) Hochglas	34
b) Niederglas	36
c) Hoch- und Niederglas zusammen	38

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = kein Nachweis vorhanden
- 0 = mehr als nichts, aber weniger
als die Hälfte der kleinsten
Einheit, die in der Tabelle
zur Darstellung gebracht werden kann

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet

Vorbemerkung

In dem vorliegenden Bericht sind die im Laufe des Jahres 1973 in der Reihe B 2/1 veröffentlichten Einzelergebnisse über Anbau und Ernte von Gemüse zum Verkauf zusammengefaßt. - Da die Anbauerhebung wieder repräsentativ durchzuführen war, wurden ebenso wie bei der Berichterstattung für den Bund nur die Gemüsearten berücksichtigt, deren Anteil an der Gesamtfläche von Gemüse in den vergangenen Jahren mehr als 1 % betragen hatte.

Für diese Arten zusammen wurde in der Gemüsehaupterhebung 1973 mit rd. 55 400 ha eine um ca. 200 ha (- 0,5 %) kleinere Anbaufläche auf dem Freiland als 1972 festgestellt. Hinzu kommen ca. 600 ha nicht ertragfähige Spargelfläche, die gegenüber dem Vorjahr um etwa 80 ha (- 11,4 %) zurückging. - Der Anbauumfang einzelner Gemüsearten hat sich im Vergleich zu 1972 unterschiedlich verändert. So ergaben sich stärkere Flächeneinschränkungen um jeweils rd. 300 ha bei Buschbohnen (- 5 %) und Rosenkohl (- 27 %), um ca. 200 ha bei Dauerrotkohl (- 12 %) und um je etwa 100 ha bei Frühweißkohl (- 14 %), Frühjahrskopfsalat (- 7 %), Porree (- 7 %) sowie Herbstwirsing (- 12 %). Um jeweils rd. 200 ha ausgedehnt wurde dagegen der Anbau von Herbstspinat (+ 13 %), Späten Möhren (+ 7 %), Herbstweißkohl (+ 6 %) wie auch Mittelfrühem und Spätblumenkohl (+ 6 %) und um etwa 100 ha der Anbau von Schälgurken (+ 21 %).

In den einzelnen Bundesländern entwickelte sich der Gemüseanbau auf dem Freiland nicht einheitlich. Während in Schleswig-Holstein und Hamburg im Vergleich zu 1972 stärkere Rückgänge zu verzeichnen waren, ergaben sich in Bayern und Niedersachsen größere Flächenausdehnungen. Die Zu- bzw. Abnahmen in den übrigen Bundesländern waren nicht so gravierend.

Infolge der lang anhaltenden Trockenheit blieben die Hektarerträge der meisten Gemüsearten im Durchschnitt des Bundesgebietes unter denen des Vergleichsjahres - am deutlichsten bei Späten Möhren (- 11 %). Bei einigen Arten wurden die Erträge jedoch wesentlich höher als 1972 geschätzt bzw. gemessen, wie z.B. bei Herbst- und Dauerweißkohl (+ 23 bzw. 34 %) Herbst- und Dauerrotkohl (+ 18 bzw. 14 %), Frischerbsen (+ 17 %), Einlege- und Schälgurken (+ 12 bzw. 15 %) sowie Tomaten (+ 17 %).

Die Ernte der in diesem Jahr erfaßten Gemüsearten fiel mit 12,1 Mill. dt um rd. 0,9 Mill. dt (+ 7,9 %) größer aus als 1972. Dies ist in erster Linie die Folge der kräftigen Ertragssteigerungen bei den vorgenannten Gemüsearten. Größere Erntemengen als im vorigen Jahr wurden vor allem bei Herbst- und Dauerweißkohl (+ 31 bzw. 40 %), Herbstrotkohl (+ 24 %), Grünkohl (+ 14 %), Frischerbsen (+ 16 %), Einlege- und Schälgurken (+ 10 bzw. 39 %) und bei Tomaten (+ 13 %) erzielt. Nennenswert geringere Ernten ergaben sich hingegen bei Rosenkohl (- 29 %), Frühweißkohl (- 16 %), Herbst- und Dauerwirsing (- 17 bzw. 11 %), Stangenbohnen (- 15 %) sowie Porree (- 12 %).

In einigen Bundesländern wurden Anbau und Ernte von Möhren und Karotten (runde, Pariser Art) getrennt festgestellt. Diese Ergebnisse sind in der nachstehenden Übersicht zusammengefaßt.

Land	Frühe Möhren		Frühe Karotten		Späte Möhren		Späte Karotten	
	Fläche ha	Erntemenge dt	Fläche ha	Erntemenge dt	Fläche ha	Erntemenge dt	Fläche ha	Erntemenge dt
Schleswig-Holstein	79	16 788	68	12 580	329	179 799	105	22 176
1972	141	32 345	68	13 362	358	169 191	93	20 609
Hamburg	11	1 873	0	36	29	8 840	0	109
1972	15	2 698	1	187	39	12 356	1	300
Niedersachsen	193	45 035	659	170 435	578	219 103	872	161 353
1972	229	57 443	411	105 437	777	321 225	452	115 718
Hessen	15	3 308	82	17 679	60	28 908	115	29 268
1972	.	.	.	.	.	.	.	.
Bayern	110	20 273	21	3 530	492	142 778	96	26 294
1972	195	.	28	.	416	.	165	.
Berlin	6	1 006	1	82	19	4 112	1	84
1972	16	2 645	1	97	20	5 124	1	80

Im Gemüsebau unter Glas, der seit 1969 ständig ausgeweitet worden war, ergab sich mit rd. 1 099 ha im Vergleich zu 1972 eine Flächeneinschränkung um ca. 44 ha (- 3,8 %), von der der Anbau von Kopfsalat (- 16 %), Gurken (- 10 %) und Radies (- 5 %) betroffen wurde. Geringe Anbauausweitungen sind dagegen bei Kohlrabi (+ 5 %), Tomaten (+ 2 %), Rettich (+ 1 %) und den Sonstigen Arten (+ 3 %) festzustellen. Die Gesamternte unter Glas betrug 667 000 dt und war damit um 28 000 dt (- 4 %) kleiner als im Vorjahr.

1. Anbau und Ernte auf dem Freiland*)

(nach Ländern)

Land	1972	1973	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) 1973 gegen 1972
			%
Anbaufläche in ha			
Schleswig-Holstein	6 533	5 878	- 10,0
Hamburg	1 239	1 034	- 16,5
Niedersachsen	11 937	12 068	+ 1,1
Bremen	18	16	- 11,1
Nordrhein-Westfalen	13 022	12 980	- 0,3
Hessen	3 579	3 673	+ 2,6
Rheinland-Pfalz	4 616	4 551	- 1,4
Baden-Württemberg	7 605	7 703	+ 1,3
Bayern	6 617	7 015	+ 6,0
Saarland	330	333	+ 0,9
Berlin (West)	141	118	- 16,3
Bundesgebiet	55 637	55 369	- 0,5
Erntemengen in 1 000 t			
Schleswig-Holstein	191,7	258,4	+ 34,8
Hamburg	27,7	23,3	- 16,0
Niedersachsen	172,9	174,9	+ 1,1
Bremen	0,3	0,2	- 24,8
Nordrhein-Westfalen	272,2	250,3	- 8,1
Hessen	75,2	68,1	- 9,3
Rheinland-Pfalz	89,0	88,0	- 1,1
Baden-Württemberg	153,6	201,6	+ 31,3
Bayern	131,8	139,3	+ 5,6
Saarland	7,3	7,0	- 4,2
Berlin (West)	2,5	1,9	- 24,2
Bundesgebiet	1 124,2	1 213,0	+ 7,9

*) Ohne Endiviensalat, Feldsalat, Roten Rüben, Meerrettich, Schwarzwurzeln, Steck- und Saatzwiebeln, überwinternden und Sonstigen Arten.

2. Anbau und Ernte auf dem Freiland

(nach Gemüsearten)

Gemüseart	Anbaufläche			Hektarertrag		Erntemenge		
	1972	1973	Zu-(+) bzw. Ab- nahme(-) 1973 gegen 1972	1972	1973	1972	1973	Zu-(+) bzw. Ab- nahme(-) 1973 gegen 1972
	ha	ha	%	dt	dt	1 000 dt	1 000 dt	%
Frühweißkohl	792	681	- 14,0	300,1	292,9	238	199	- 16,1
Herbstweißkohl	3 212	3 416	+ 6,4	523,1	641,7	1 680	2 192	+ 30,5
Dauerweißkohl	2 869	2 989	+ 4,2	412,6	552,5	1 184	1 652	+ 39,5
Weißkohl zusammen	6 874	7 086	+ 3,1	451,2	570,6	3 102	4 043	+ 30,4
Frührotkohl	357	352	- 1,4	264,9	252,4	95	89	- 6,1
Herbstrotkohl	972	1 023	+ 5,3	360,6	424,1	350	434	+ 23,8
Dauerrotkohl	1 807	1 598	- 11,6	332,9	380,5	602	608	+ 1,1
Rotkohl zusammen	3 137	2 973	- 5,2	333,6	380,3	1 047	1 131	+ 8,0
Frühwirsing	521	495	- 5,0	218,3	208,2	114	103	- 9,4
Herbstwirsing	797	698	- 12,4	263,1	250,5	210	175	- 16,6
Dauerwirsing	1 005	940	- 6,5	249,1	237,7	250	223	- 10,8
Wirsing zusammen	2 323	2 133	- 8,2	247,0	235,1	574	501	- 12,6
Grünkohl	925	989	+ 6,9	138,2	147,0	128	145	+ 13,7
Rosenkohl	1 019	744	- 27,0	99,5	97,4	101	72	- 28,6
Frühblumenkohl	1 116	1 108	- 0,7	190,7	190,3	213	211	- 0,9
Mittelfrüher und Spätblumenkohl	2 841	3 012	+ 6,0	210,0	207,0	596	623	+ 4,5
Blumenkohl zusammen	3 958	4 120	+ 4,1	204,5	202,5	809	834	+ 3,1
Frühkohlrabi	899	937	+ 4,2	186,1	184,6	167	173	+ 3,4
Spätkohlrabi	760	771	+ 1,5	218,3	215,6	166	166	+ 0,0
Kohlrabi zusammen	1 659	1 708	+ 2,9	200,8	198,6	333	339	+ 1,8
Frühjahrskopfsalat	1 549	1 436	- 7,2	177,0	173,1	274	249	- 9,4
Sommer- und Herbst- kopfsalat	3 020	2 933	- 2,9	155,4	149,1	470	437	- 6,8
Kopfsalat zusammen	4 568	4 369	- 4,4	162,8	157,0	744	686	- 7,8

2. Anbau und Ernte auf dem Freiland
(nach Gemüsearten)

Gemüseart	Anbaufläche			Hektarertrag		Erntemenge		
	1972	1973	Zu-(+) bzw. Ab- nahme(-) 1973 gegen 1972	1972	1973	1972	1973	Zu-(+) bzw. Ab- nahme(-) 1973 gegen 1972
	ha		%	dt		1 000 dt		%
Frühjahrsspinat	1 062	1 082	+ 1,9	141,1	146,4	150	158	+ 5,7
Herbstspinat	1 958	2 207	+ 12,7	141,4	129,6	277	286	+ 3,3
Spinat zusammen	3 019	3 289	+ 8,9	141,3	135,1	427	444	+ 4,2
Frühe Möhren	1 654	1 664	+ 0,6	221,9	221,1	367	368	+ 0,2
Späte Möhren	3 414	3 639	+ 6,6	360,5	319,5	1 231	1 162	- 5,6
Möhren zusammen	5 068	5 303	+ 4,6	315,3	288,6	1 598	1 530	- 4,2
Sellerie	1 523	1 516	- 0,5	246,3	245,1	375	371	- 1,0
Porree	1 624	1 507	- 7,2	218,2	206,5	354	311	- 12,2
Spargel	4 356	4 371	+ 0,3	32,9	35,3	143	154	+ 7,6
Frischerbsen	5 472	5 420	- 1,0	36,6	42,9	200	233	+ 16,2
Buschbohnen	5 941	5 648	- 4,9	96,0	95,1	570	537	- 5,8
Stangenbohnen	474	447	- 5,7	150,7	136,7	72	61	- 14,5
Grüne Pflückbohnen zusammen	6 415	6 095	- 5,0	100,0	98,2	642	598	- 6,8
Dicke Bohnen	1 278	1 269	- 0,7	148,1	141,3	189	179	- 5,2
Einlegegurken	1 500	1 465	- 2,3	168,5	188,9	253	277	+ 9,5
Schälgurken	507	611	+ 20,5	192,4	221,6	97	135	+ 38,8
Gurken zusammen	2 007	2 076	+ 3,4	174,5	198,5	350	412	+ 17,6
Tomaten	412	401	- 2,7	306,8	357,4	126	143	+ 13,4
Zusammen	55 637	55 369	- 0,5	.	.	11 242	12 130	+ 7,9

3. Anbau und Ernte

(nach Arten)

Lfd. Nr.	Land	Frühweißkohl			Herbstweißkohl		
		Fläche	Ertrag je Hektar	Ernte- menge	Fläche	Ertrag je Hektar	Ernte- menge
		ha	dt		ha	dt	
1	Schleswig-Holstein	100	326,6	32 660	606	866,1a)	524 857
2	1972	111	337,7	37 485	687	631,7	433 978
3	Hamburg	52	310,2	16 130	18	333,8	6 008
4	1972	65	296,4	19 266	26	320,3	8 328
5	Niedersachsen	70	279,5	19 564	246	569,6	140 118
6	1972	81	325,7	26 382	242	505,3	122 286
7	Bremen	0	287,0	83	0	280,0	6
8	1972	1	309,7	115	0	438,2	48
9	Nordrhein-Westfalen	197	263,9	51 994	768	464,0	356 362
10	1972	232	270,9	62 843	744	520,0	386 880
11	Hessen	61	318,2	19 410	188	467,7	87 928
12	1972	72	359,4	25 877	261	472,1	123 218
13	Rheinland-Pfalz	64	276,6	17 632	81	376,5	30 564
14	1972	60	282,0	17 048	100	398,5	39 958
15	Baden-Württemberg	67	377,6	25 299	890	934,4a)	831 990
16	1972	70	335,6	23 326	565	629,3a)	355 806
17	Bayern	61	245,0	14 945	595	348,1	207 120
18	1972	89	258,8	23 033	556	360,8	200 605
19	Saarland	8	213,3	1 625	24	291,7	7 141
20	1972	10	210,6	2 018	30	293,9	8 785
21	Berlin (West)	1	200,3	100	0	244,7	86
22	1972	1	215,6	267	1	300,3	150
23	Bundesgebiet	681	292,9	199 442	3 416	641,7	2 192 180
24	1972	792	300,1	237 660	3 212	523,1	1 680 042

a) Ergebnisse der ergänzenden Ernteterminstimmung.

auf dem Freiland

und Ländern)

Dauerweißkohl			Weißkohl zusammen			Frührotkohl			Lfd. Nr.
Fläche	Ertrag je Hektar	Ernte- menge	Fläche	Ertrag je Hektar	Ernte- menge	Fläche	Ertrag je Hektar	Ernte- menge	
ha	dt		ha	dt		ha	dt		
1 247	758,2a)	945 475	1 953	769,6	1 502 992	35	272,0	9 520	1
1 216	414,6	504 154	2 014	484,4	975 617	26	290,0	7 540	2
17	369,4	6 280	87	326,6	28 418	9	264,7	2 382	3
21	367,5	7 718	112	315,3	35 312	14	240,7	3 370	4
182	425,5	77 435	498	476,1	237 117	33	239,0	7 887	5
152	408,3	62 063	475	443,6	210 731	39	290,4	11 326	6
0	359,0	7	0	290,9	96	0	240,0	5	7
0	420,0	13	1	343,9	176	0	286,7	17	8
440	360,7	158 699	1 405	403,6	567 055	110	248,3	27 313	9
480	396,4	190 254	1 456	439,5	639 977	106	235,5	24 959	10
189	463,6	87 620	438	445,1	194 958	32	267,1	8 547	11
124	548,9	68 064	458	474,1	217 159	36	322,7	11 617	12
91	368,5	33 429	236	346,4	81 625	49	250,4	12 292	13
89	384,0	33 776	249	365,1	90 782	42	272,5	11 486	14
325	537,8	174 570	1 282	804,9	1 031 859	36	296,8	10 566	15
308	501,9	154 837	943	566,0	533 969	35	318,3	11 203	16
478	339,3	162 185	1 134	338,8	384 250	40	222,2	8 888	17
454	341,5	155 048	1 099	344,6	378 686	52	223,5	11 622	18
19	288,0	5 535	51	280,4	14 301	7	199,1	1 356	19
25	306,3	7 798	65	286,5	18 601	7	198,8	1 366	20
1	264,3	275	2	243,9	461	1	192,3	96	21
0	354,7	57	2	253,5	474	0	183,9	70	22
2 989	552,5	1 651 510	7 086	570,6	4 043 132	352	252,4	88 852	23
2 869	412,6	1 183 782	6 874	451,2	3 101 484	357	264,9	94 576	24

3. Anbau und Ernte

(nach Arten)

Lfd. Nr.	Land	Herbststrotkohl			Dauerrotkohl		
		Fläche	Ertrag je Hektar	Ernte- menge	Fläche	Ertrag je Hektar	Ernte- menge
		ha	dt		ha	dt	
1	Schleswig-Holstein	334	647,8a)	216 365	497	551,4a)	274 046
2	1972	273	468,5	127 901	662	349,2	231 170
3	Hamburg	16	284,5	4 552	15	291,8	4 377
4	1972	22	265,0	5 830	21	288,3	6 054
5	Niedersachsen	159	380,1	60 430	137	374,9	51 355
6	1972	129	338,4	43 655	157	337,6	52 998
7	Bremen	0	315,0	9	0	•	•
8	1972	0	343,3	21	0	304,0	3
9	Nordrhein-Westfalen	149	280,1	41 732	448	254,0	113 804
10	1972	187	312,0	58 339	501	303,5	152 033
11	Hessen	67	323,7	21 688	98	379,8	37 220
12	1972	70	362,3	25 361	74	419,6	31 050
13	Rheinland-Pfalz	66	328,5	21 638	72	327,1	23 631
14	1972	70	331,6	23 504	74	351,4	25 710
15	Baden-Württemberg	58	335,0	19 497	115	409,3	47 233
16	1972	65	334,9	21 567	124	394,2	48 954
17	Bayern	152	276,4	42 013	200	260,7	52 140
18	1972	144	284,6	40 982	174	273,7	47 622
19	Saarland	21	262,5	5 628	16	264,4	4 281
20	1972	12	273,8	3 275	20	299,5	5 864
21	Berlin (West)	1	200,9	253	0	216,7	15
22	1972	0	248,4	92	0	320,5	93
23	Bundesgebiet	1 023	424,1	433 805	1 598	380,5	608 102
24	1972	972	360,6	350 527	1 807	332,9	601 551

a) Ergebnisse der ergänzenden Ernteterminstimmung.

auf dem Freiland
und Ländern)

Rotkohl zusammen			Frühwirsing			Herbstwirsing			Lfd. Nr.
Fläche	Ertrag je Hektar	Ernte- menge	Fläche	Ertrag je Hektar	Ernte- menge	Fläche	Ertrag je Hektar	Ernte- menge	
ha	dt		ha	dt		ha	dt		
866	577,3	499 931	17	280,3	4 765	36	459,6a)	16 546	1
961	381,5	366 611	25	283,1	7 078	37	365,8	13 535	2
40	282,8	11 311	39	238,4	9 298	13	283,8	3 689	3
57	267,6	15 254	41	240,2	9 848	18	286,1	5 150	4
329	363,7	119 672	21	178,9	3 756	22	321,6	7 075	5
325	332,2	107 979	33	200,6	6 620	33	287,3	9 480	6
0	285,0	14	0	210,0	2	0	224,0	4	7
0	314,3	41	0	212,2	4	-	-	-	8
707	258,6	182 849	225	188,1	42 326	394	231,5	91 195	9
794	296,4	235 331	231	204,3	47 189	450	251,7	113 243	10
197	342,4	67 455	34	256,5	8 721	50	247,7	12 385	11
180	377,9	68 028	39	273,7	10 674	54	312,6	16 880	12
187	307,5	57 561	60	214,4	12 909	42	266,5	11 317	13
186	326,0	60 700	43	216,1	9 425	55	273,6	14 985	14
209	369,5	77 296	36	252,9	9 104	40	252,3	10 042	15
224	365,2	81 724	40	220,1	8 671	41	249,6	10 159	16
392	262,9	103 041	53	197,8	10 483	87	219,2	19 070	17
370	270,9	100 226	57	207,5	11 828	88	239,4	21 067	18
44	253,5	11 265	8	196,8	1 478	12	248,5	3 071	19
39	273,5	10 505	10	190,2	1 974	15	261,7	3 876	20
2	198,9	364	2	157,6	236	2	185,4	436	21
1	245,2	255	2	181,2	426	6	242,6	1 334	22
2 973	380,3	1 130 759	495	208,2	103 078	698	250,5	174 830	23
3 137	333,6	1 046 654	521	218,3	113 737	797	263,1	209 709	24

3. Anbau und Ernte

(nach Arten)

Lfd. Nr.	Land	Dauerwirsing			Wirsing zusammen		
		Fläche	Ertrag je Hektar	Ernte- menge	Fläche	Ertrag je Hektar	Ernte- menge
		ha	dt		ha	dt	
1	Schleswig-Holstein	183	260,0	47 575	236	291,9	68 886
2	1972	189	237,7	44 925	251	261,1	65 538
3	Hamburg	4	296,1	1 184	56	253,1	14 171
4	1972	7	293,7	2 056	66	258,4	17 054
5	Niedersachsen	45	282,6	12 716	88	267,6	23 547
6	1972	46	311,3	14 319	112	271,6	30 419
7	Bremen	-	-	-	0	219,3	6
8	1972	0	247,0	2	0	224,0	6
9	Nordrhein-Westfalen	457	220,2	100 618	1 076	217,6	234 139
10	1972	511	238,2	121 739	1 192	236,7	282 171
11	Hessen	52	281,9	14 659	136	263,0	35 765
12	1972	49	340,3	16 675	142	311,5	44 229
13	Rheinland-Pfalz	49	263,4	12 857	151	244,8	37 083
14	1972	55	271,1	14 865	153	256,3	39 275
15	Baden-Württemberg	41	266,8	10 805	117	257,5	29 951
16	1972	46	265,8	12 362	127	246,4	31 192
17	Bayern	95	206,4	19 608	235	209,2	49 161
18	1972	90	222,8	20 053	235	225,3	52 948
19	Saarland	13	252,5	3 224	33	238,1	7 773
20	1972	12	285,0	3 320	37	248,9	9 170
21	Berlin (West)	1	206,6	219	5	181,5	891
22	1972	0	287,2	57	8	230,0	1 817
23	Bundesgebiet	940	237,7	223 465	2 133	235,1	501 373
24	1972	1 009	249,1	250 373	2 323	247,0	573 819

auf dem Freiland
und Ländern)

Grünkohl			Rosenkohl			Frühblumenkohl			Lfd. Nr.
Fläche	Ertrag je Hektar	Ernte- menge	Fläche	Ertrag je Hektar	Ernte- menge	Fläche	Ertrag je Hektar	Ernte- menge	
ha	dt		ha	dt		ha	dt		
92	127,8	11 758	57	82,2	4 685	105	226,3	23 762	1
85	111,2	9 452	65	80,1	5 207	101	203,8	20 584	2
18	206,6	3 719	34	168,1	5 715	75	212,6	15 945	3
20	194,7	3 894	43	175,7	7 555	77	191,2	14 722	4
370	143,7	53 173	83	87,3	7 244	122	146,9	17 924	5
390	125,2	48 831	124	96,1	11 915	152	152,9	23 241	6
2	130,5	298	-	-	-	0	141,7	13	7
1	141,2	86	0	100,0	1	0	172,0	17	8
441	149,4	65 898	254	73,0	18 537	383	168,7	64 614	9
347	149,2	51 764	444	78,0	34 614	368	183,8	67 638	10
12	196,7	2 360	45	135,6	6 102	47	198,6	9 334	11
14	245,2	3 433	41	139,4	5 715	69	227,9	15 725	12
8	138,0	1 104	58	107,5	6 279	88	177,7	15 634	13
9	158,7	1 447	69	126,8	8 715	77	189,6	14 567	14
28	168,6	4 687	114	127,6	14 495	149	257,0	38 293	15
35	171,2	5 993	128	132,4	16 990	141	218,0	30 828	16
9	126,3	1 137	90	91,6	8 244	132	183,0	24 156	17
12	114,1	1 369	96	100,3	9 632	124	196,6	24 378	18
4	182,1	809	8	142,8	1 121	7	164,0	1 096	19
4	163,4	627	8	136,8	1 038	8	158,5	956	20
5	87,2	473	1	52,9	27	0	135,3	43	21
8	114,7	967	1	68,1	36	1	169,0	115	22
989	147,0	145 416	744	97,4	72 449	1 108	190,3	210 814	23
925	138,2	127 863	1 019	99,5	101 418	1 116	190,7	212 771	24

3. Anbau und Ernte

(nach Arten

Lfd. Nr.	Land	Mittelfrüher und Spätblumenkohl			Blumenkohl zusammen		
		Fläche	Ertrag je Hektar	Ernte- menge	Fläche	Ertrag je Hektar	Ernte- menge
		ha	dt		ha	dt	
1	Schleswig-Holstein	262	277,9	72 810	367	263,1	96 572
2	1972	231	248,4	57 380	332	234,8	77 964
3	Hamburg	88	198,9	17 503	163	205,2	33 448
4	1972	105	193,1	20 276	182	192,3	34 998
5	Niedersachsen	401	143,2	57 443	523	144,1	75 367
6	1972	405	141,1	57 135	557	144,3	80 376
7	Bremen	0	118,0	1	0	139,3	14
8	1972	-	-	-	0	172,0	17
9	Nordrhein-Westfalen	1 214	191,4	232 387	1 597	186,0	297 001
10	1972	1 135	205,8	233 635	1 503	200,4	301 273
11	Hessen	165	229,1	37 802	212	222,3	47 136
12	1972	125	263,5	32 938	195	249,6	48 663
13	Rheinland-Pfalz	346	261,7	90 672	434	244,7	106 306
14	1972	345	260,8	90 110	422	247,8	104 677
15	Baden-Württemberg	253	237,3	60 013	402	244,6	98 306
16	1972	241	244,3	58 808	382	234,6	89 636
17	Bayern	268	194,8	52 206	400	190,9	76 362
18	1972	242	182,1	44 064	366	187,0	68 442
19	Saarland	14	180,7	2 588	21	175,4	3 684
20	1972	10	193,1	1 902	16	180,0	2 858
21	Berlin (West)	1	134,1	164	1	134,4	207
22	1972	2	148,4	264	3	154,1	379
23	Bundesgebiet	3 012	207,0	623 589	4 120	202,5	834 403
24	1972	2 841	210,0	596 512	3 958	204,5	809 283

auf dem Freiland
und Ländern)

Frühkohlrabi			Spätkohlrabi			Kohlrabi zusammen			Lfd. Nr.
Fläche	Ertrag je Hektar	Ernte- menge	Fläche	Ertrag je Hektar	Ernte- menge	Fläche	Ertrag je Hektar	Ernte- menge	
ha	dt		ha	dt		ha	dt		
13	163,1	2 120	55	214,5	11 798	68	204,7	13 918	1
17	162,9	2 769	35	182,7	6 395	52	176,2	9 164	2
64	219,8	14 067	39	186,0	7 254	103	207,0	21 321	3
74	225,2	17 115	39	189,8	7 402	113	217,0	24 517	4
83	148,1	12 293	170	305,1	51 865	253	253,6	64 158	5
87	144,2	12 545	140	275,7	38 603	227	225,3	51 148	6
1	129,7	153	1	164,3	151	2	144,9	304	7
2	205,1	488	2	159,6	278	4	185,9	766	8
395	178,5	70 515	263	177,0	46 551	658	177,9	117 066	9
370	177,7	65 749	296	206,3	61 064	666	190,4	126 813	10
38	223,2	8 482	29	178,3	5 171	67	203,8	13 653	11
40	199,5	7 980	29	260,2	7 546	69	225,0	15 526	12
103	206,0	21 180	39	244,7	9 643	142	216,7	30 823	13
84	193,6	16 214	31	264,8	8 217	115	212,8	24 431	14
91	205,7	18 822	57	213,0	12 184	148	208,5	31 006	15
84	212,0	17 806	69	211,8	14 527	153	211,9	32 333	16
127	168,9	21 450	86	184,9	15 901	213	175,4	37 351	17
119	191,3	22 765	85	181,1	15 396	204	187,1	38 161	18
10	159,7	1 595	4	194,4	818	14	169,9	2 413	19
9	162,3	1 500	4	200,4	733	13	173,1	2 233	20
12	194,1	2 320	28	173,5	4 866	40	179,7	7 186	21
13	185,0	2 329	30	190,7	5 743	43	189,0	8 072	22
937	184,6	172 997	771	215,6	166 202	1 708	198,6	339 199	23
899	186,1	167 260	760	218,3	165 904	1 659	200,8	333 164	24

3. Anbau und Ernte

(nach Arten

Lfd. Nr.	Land	Frühjahrskopfsalat			Sommer- und Herbstkopfsalat		
		Fläche	Ertrag je Hektar	Ernte- menge	Fläche	Ertrag je Hektar	Ernte- menge
		ha	dt		ha	dt	
1	Schleswig-Holstein	6	120,6	724	17	127,1	2 161
2	1972	9	129,1	1 162	12	127,5	1 530
3	Hamburg	77	171,1	13 175	124	165,1	20 472
4	1972	84	186,0	15 624	127	155,6	19 761
5	Niedersachsen	83	141,9	11 774	116	126,6	14 686
6	1972	76	131,4	9 986	129	128,2	16 535
7	Bremen	2	98,0	158	1	108,0	162
8	1972	2	168,2	281	2	119,5	222
9	Nordrhein-Westfalen	484	159,6	77 239	638	136,7	87 217
10	1972	399	169,4	67 605	802	148,6	119 204
11	Hessen	100	232,9	23 290	204	158,4	32 314
12	1972	108	194,0	20 952	207	196,5	40 676
13	Rheinland-Pfalz	259	199,2	51 512	601	171,7	103 201
14	1972	265	174,9	46 398	614	171,4	105 128
15	Baden-Württemberg	143	205,8	29 450	490	182,7	89 432
16	1972	308	220,7	68 043	568	175,8	99 761
17	Bayern	261	146,2	38 158	706	118,5	83 661
18	1972	280	148,8	41 664	530	119,5	63 335
19	Saarland	16	151,5	2 418	32	116,8	3 710
20	1972	15	146,4	2 250	23	113,9	2 578
21	Berlin (West)	5	133,7	647	4	96,1	381
22	1972	3	113,8	285	6	104,5	640
23	Bundesgebiet	1 436	173,1	248 545	2 933	149,1	437 397
24	1972	1 549	177,0	274 250	3 020	155,4	469 370

auf dem Freiland
und Ländern)

Kopfsalat zusammen			Frühjahrsspinat			Herbstspinat			Lfd. Nr.
Fläche	Ertrag je Hektar	Ernte- menge	Fläche	Ertrag je Hektar	Ernte- menge	Fläche	Ertrag je Hektar	Ernte- menge	
ha	dt		ha	dt		ha	dt		
23	125,4	2 885	32	158,0	5 056	26	120,7	3 138	1
21	128,2	2 692	22	135,3	2 977	9	106,9	962	2
201	167,4	33 647	24	193,5	4 644	16	165,1	2 642	3
211	167,7	35 385	31	191,0	5 921	23	172,9	3 977	4
199	133,0	26 460	259	175,9	45 563	338	129,3	43 713	5
205	129,4	26 521	236	137,4	32 426	404	138,9	56 099	6
3	102,8	320	0	121,9	49	1	96,4	53	7
4	142,6	503	1	138,2	159	0	92,9	40	8
1 122	146,6	164 456	362	111,7	40 435	823	112,3	92 438	9
1 201	155,5	186 809	308	107,5	33 097	650	133,4	86 714	10
304	182,9	55 604	47	170,3	8 004	51	155,0	7 905	11
314	196,3	61 628	53	150,2	7 961	57	108,9	6 207	12
860	180,0	154 713	148	167,7	24 793	383	159,0	60 849	13
879	172,5	151 526	171	157,5	26 929	390	159,7	62 375	14
633	187,9	118 882	158	160,4	25 311	504	135,3	68 164	15
876	191,6	167 804	190	188,5	35 754	349	149,8	52 379	16
967	126,0	121 819	46	85,2	3 919	59	109,8	6 478	17
810	129,6	104 999	43	88,0	3 784	69	106,6	7 356	18
48	128,4	6 128	5	108,6	539	4	115,7	428	19
38	127,1	4 828	6	112,5	722	5	117,9	560	20
9	116,8	1 028	1	73,5	74	2	73,3	145	21
9	107,8	925	1	90,1	91	2	84,8	134	22
4 369	157,0	685 942	1 082	146,4	158 387	2 207	129,6	285 953	23
4 568	162,8	743 620	1 062	141,1	149 821	1 958	141,4	276 803	24

3. Anbau und Ernte

(nach Arten)

Lfd. Nr.	Land	Spinat zusammen			Frühe Möhren (einschl. Karotten)		
		Fläche	Ertrag je Hektar	Ernte- menge	Fläche	Ertrag je Hektar	Ernte- menge
		ha	dt		ha	dt	
1	Schleswig-Holstein	58	141,3	8 194	147	199,8	29 368
2	1972	31	127,1	3 939	209	218,9	45 707
3	Hamburg	40	182,2	7 286	11	173,5	1 909
4	1972	54	183,3	9 898	16	180,3	2 885
5	Niedersachsen	597	149,5	89 276	852	252,9	215 470
6	1972	640	138,3	88 525	640	254,5	162 880
7	Bremen	1	107,1	102	0	185,9	52
8	1972	1	125,9	199	0	208,2	58
9	Nordrhein-Westfalen	1 185	112,1	132 873	184	152,7	28 100
10	1972	958	125,1	119 811	173	161,9	28 011
11	Hessen	98	162,3	15 909	97	216,4	20 987
12	1972	109	130,0	14 168	105	270,2	28 371
13	Rheinland-Pfalz	531	161,4	85 642	145	218,8	31 715
14	1972	561	159,1	89 304	170	223,2	38 064
15	Baden-Württemberg	662	141,3	93 475	78	161,9	12 693
16	1972	539	163,4	88 133	89	189,9	16 919
17	Bayern	105	99,0	10 397	131	181,7	23 803
18	1972	112	99,5	11 140	223	171,8	38 311
19	Saarland	9	111,7	967	12	234,2	2 700
20	1972	11	114,8	1 282	12	245,5	3 108
21	Berlin (West)	3	73,2	219	7	161,2	1 088
22	1972	3	86,9	225	17	162,8	2 742
23	Bundesgebiet	3 289	135,1	444 340	1 664	221,1	367 885
24	1972	3 019	141,3	426 624	1 654	221,9	367 056

a) Ergebnisse der ergänzenden Ernteermittlung.

auf dem Freiland
und Ländern)

Späte Möhren (einschl. Karotten)			Möhren zusammen (einschl. Karotten)			Sellerie			Lfd. Nr.
Fläche	Ertrag je Hektar	Ernte- menge	Fläche	Ertrag je Hektar	Ernte- menge	Fläche	Ertrag je Hektar	Ernte- menge	
ha	dt		ha	dt		ha	dt		
434	465,4a)	201 975	581	398,2	231 343	78	262,7	20 491	1
451	420,8	189 800	660	356,8	235 507	64	292,5	18 720	2
29	308,6	8 949	40	271,5	10 858	102	286,4	29 213	3
40	316,4	12 656	56	277,5	15 541	117	269,2	31 496	4
1 450	262,4	380 456	2 302	258,9	595 926	142	187,2	26 581	5
1 229	355,5	436 943	1 869	320,9	599 823	159	213,0	33 861	6
1	190,5	84	1	188,7	136	1	193,0	154	7
1	217,4	148	1	214,7	206	1	189,4	180	8
586	320,5	187 785	770	280,4	215 885	423	216,9	91 728	9
534	322,9	172 436	707	283,5	200 447	456	230,6	105 158	10
175	332,4	58 176	272	291,0	79 163	75	276,1	20 708	11
189	519,8	98 091	294	430,1	126 462	72	284,2	20 462	12
176	347,2	61 231	321	289,3	92 946	192	253,8	48 633	13
187	368,6	69 026	357	299,3	107 090	165	255,8	42 266	14
152	543,8a)	82 494	230	413,7	95 187	164	284,0	46 604	15
159	487,7a)	77 593	248	380,8	94 512	165	282,0	46 536	16
588	287,5	169 072	719	268,3	192 875	321	261,5	83 942	17
581	278,1	161 566	804	248,6	199 877	305	238,0	72 600	18
28	291,2	8 165	40	274,6	10 865	15	209,6	3 110	19
22	342,9	7 420	34	306,8	10 528	15	219,1	3 227	20
20	210,5	4 196	27	198,1	5 284	3	129,7	332	21
21	253,2	5 204	38	212,5	7 946	4	190,0	665	22
3 639	319,5	1 162 583	5 303	288,6	1 530 468	1 516	245,1	371 496	23
3 414	360,5	1 230 883	5 068	315,3	1 597 939	1 523	246,3	375 171	24

3. Anbau und Ernte
(nach Arten)

Lfd. Nr.	Land	Porree			Spargel		
		Fläche	Ertrag je Hektar	Ernte- menge	Fläche	Ertrag je Hektar	Ernte- menge
		ha	dt		ha	dt	
1	Schleswig-Holstein	54	204,0	11 016	89	23,0	2 047
2	1972	47	230,1	10 815	65	20,0	1 300
3	Hamburg	96	239,9	23 030	2	30,0	60
4	1972	115	235,9	27 129	1	25,4	25
5	Niedersachsen	128	201,8	25 834	1 439	31,3	45 058
6	1972	177	212,7	37 646	1 457	28,1	40 942
7	Bremen	4	174,2	662	-	-	-
8	1972	3	192,6	634	-	-	-
9	Nordrhein-Westfalen	672	192,5	129 339	147	31,9	4 685
10	1972	677	210,0	142 175	157	29,8	4 685
11	Hessen	58	206,2	11 960	754	35,6	26 842
12	1972	65	242,1	15 737	764	33,9	25 900
13	Rheinland-Pfalz	102	246,3	24 992	610	43,0	26 253
14	1972	127	244,1	30 983	616	43,1	26 511
15	Baden-Württemberg	132	229,4	30 350	817	39,2	32 007
16	1972	143	231,1	33 066	831	34,6	28 753
17	Bayern	237	209,4	49 628	508	33,3	16 916
18	1972	242	210,1	50 834	461	32,3	14 890
19	Saarland	16	193,5	3 179	2	42,0	71
20	1972	16	200,9	3 259	2	46,5	86
21	Berlin (West)	8	148,7	1 252	3	45,2	127
22	1972	12	165,2	2 063	2	39,8	94
23	Bundesgebiet	1 507	206,5	311 242	4 371	35,3	154 066
24	1972	1 624	218,2	354 341	4 356	32,9	143 186

auf dem Freiland
und Ländern)

Frischerbsen (gedroschen ohne Hülsen)			Buschbohnen			Stangenbohnen			Lfd. Nr.
Fläche	Ertrag je Hektar	Ernte- menge	Fläche	Ertrag je Hektar	Ernte- menge	Fläche	Ertrag je Hektar	Ernte- menge	
ha	dt		ha	dt		ha	dt		
600	43,0	25 800	635	99,9	63 437	-	-	-	1
835	35,5	29 643	910	93,4	84 994	-	-	-	2
2	41,8	84	10	138,1	1 381	4	151,1	604	3
3	49,0	147	18	124,9	2 248	9	166,1	1 495	4
2 730	43,0	117 485	1 842	86,7	159 642	6	117,3	704	5
2 502	33,4	83 567	2 179	90,9	198 055	12	158,1	1 897	6
0	29,0	2	1	104,4	62	0	136,7	8	7
0	32,4	4	1	100,2	47	0	123,3	4	8
329	30,7	10 095	1 111	99,2	110 238	200	122,1	24 414	9
392	33,0	12 950	1 001	103,0	103 103	210	148,8	31 248	10
394	37,3	14 696	320	91,0	29 120	26	160,4	4 170	11
377	39,0	14 703	208	84,8	17 638	25	171,0	4 275	12
98	51,9	5 102	266	90,0	23 960	43	119,6	5 079	13
117	51,0	6 000	257	101,2	26 040	47	125,9	5 875	14
1 121	46,7	52 374	896	95,4	85 517	121	163,1	19 735	15
1 132	42,5	48 140	864	95,6	82 621	124	168,1	20 792	16
144	48,1	6 926	557	112,8	62 830	40	134,9	5 396	17
111	44,4	4 928	493	110,3	54 378	39	122,9	4 793	18
2	49,3	120	5	136,7	636	6	154,4	931	19
3	52,1	146	5	125,1	598	7	149,4	1 026	20
0	30,6	8	5	66,2	344	1	51,2	75	21
0	30,0	6	5	75,1	402	1	63,2	41	22
5 420	42,9	232 692	5 648	95,1	537 167	447	136,7	61 116	23
5 472	36,6	200 234	5 941	96,0	570 124	474	150,7	71 446	24

3. Anbau und Ernte
(nach Arten)

Lfd. Nr.	Land	Grüne Pflückbohnen zusammen			Dicke Bohnen		
		Fläche	Ertrag je Hektar	Ernte- menge	Fläche	Ertrag je Hektar	Ernte- menge
		ha	dt		ha	dt	
1	Schleswig-Holstein	635	99,9	63 437	81	171,9	13 924
2	1972	910	93,4	84 994	107	155,5	16 639
3	Hamburg	14	141,8	1 985	5	118,0	590
4	1972	27	138,6	3 743	8	142,4	1 139
5	Niedersachsen	1 848	86,8	160 346	381	127,0	48 388
6	1972	2 191	91,3	199 952	357	119,3	42 590
7	Bremen	1	107,3	70	1	113,0	87
8	1972	1	101,6	51	1	129,5	163
9	Nordrhein-Westfalen	1 311	102,7	134 652	744	147,8	109 990
10	1972	1 211	110,9	134 351	739	163,9	121 131
11	Hessen	346	96,2	33 290	28	100,5	2 814
12	1972	233	94,0	21 913	32	112,7	3 606
13	Rheinland-Pfalz	309	94,1	29 039	28	122,6	3 383
14	1972	304	105,0	31 915	24	124,4	2 927
15	Baden-Württemberg	1 017	103,5	105 252	1	110,0	121q
16	1972	988	104,7	103 413	6	80,0	504
17	Bayern	597	114,3	68 226	0	54,0	.
18	1972	532	111,2	59 171	1	74,0	74
19	Saarland	11	146,7	1 567	0	125,9	34
20	1972	12	139,4	1 624	3	139,6	444
21	Berlin (West)	6	62,8	419	-	-	-
22	1972	6	73,7	443	0	109,8	13
23	Bundesgebiet	6 095	98,2	598 283	1 269	141,3	179 331
24	1972	6 415	100,0	641 570	1 278	148,1	189 230

auf dem Freiland
und Ländern)

Einlegegurken			Schälgurken			Gurken zusammen			Lfd. Nr.
Fläche	Ertrag je Hektar	Ernte- menge	Fläche	Ertrag je Hektar	Ernte- menge	Fläche	Ertrag je Hektar	Ernte- menge	
ha	dt		ha	dt		ha	dt		
34	158,8	5 399	5	178,3	892	39	161,3	6 291	1
27	94,0	2 538	6	151,9	911	33	104,5	3 449	2
3	139,6	419	2	165,5	331	5	150,0	750	3
3	130,9	393	3	172,1	516	6	151,5	909	4
110	201,6	22 181	43	224,6	9 658	153	208,1	31 839	5
125	191,0	23 877	36	230,3	8 290	161	199,8	32 167	6
0	163,7	11	0	92,0	2	0	147,8	13	7
0	133,3	4	0	.	.	0	133,3	4	8
60	125,0	7 502	8	152,4	1 219	68	128,3	8 721	9
50	120,4	6 020	3	145,0	435	53	121,8	6 455	10
129	232,7	30 018	100	206,4	20 640	229	221,2	50 658	11
127	191,7	24 346	87	211,8	18 427	214	199,9	42 773	12
79	174,5	13 716	57	235,4	13 443	136	200,2	27 159	13
83	160,2	13 403	41	217,1	8 821	124	178,8	22 224	14
354	186,7	65 961	185	273,4	50 579	539	216,5	116 540	15
406	158,4	64 246	185	192,0	35 482	591	168,9	99 728	16
682	189,9	129 512	210	183,0	38 430	892	188,3	167 942	17
666	174,0	115 884	145	168,9	24 491	811	173,1	140 375	18
13	152,1	1 929	1	170,4	145	14	153,3	2 074	19
13	151,9	2 007	1	170,9	145	14	153,1	2 152	20
1	113,4	58	0	107,5	27	1	113,3	85	21
0	109,9	37	0	120,6	23	0	113,2	60	22
1 465	188,9	276 706	611	221,6	135 366	2 076	198,5	412 072	23
1 500	168,5	252 755	507	192,4	97 541	2 007	174,5	350 296	24

3. Anbau und Ernte
(nach Arten)

Lfd. Nr.	Land	Tomaten		
		Fläche	Ertrag je Hektar	Ernte- menge
		ha	dt	
1	Schleswig-Holstein	1	.	.
2	1972	-	-	-
3	Hamburg	26	280,0	7 280
4	1972	48	277,0	13 296
5	Niedersachsen	5	276,0	1 380
6	1972	9	233,0	2 097
7	Bremen	0	235,0	7
8	1972	0	221,0	2
9	Nordrhein-Westfalen	71	258,0	18 318
10	1972	69	239,1	16 498
11	Hessen	8	324,1	2 593
12	1972	6	264,6	1 588
13	Rheinland-Pfalz	148	415,4	61 671
14	1972	139	354,0	49 056
15	Baden-Württemberg	87	431,0	37 713
16	1972	94	356,0	33 639
17	Bayern	52	266,9	13 879
18	1972	46	216,5	9 958
19	Saarland	1	232,2	190
20	1972	0	209,0	92
21	Berlin (West)	2	154,5	304
22	1972	1	121,5	180
23	Bundesgebiet	401	357,4	143 335
24	1972	412	306,8	126 406

auf dem Freiland
und Ländern)

Zusammen		Spargel noch nicht im Ertrag	Gemüse zusammen	Lfd. Nr.
Fläche	Ernte- menge	Fläche		
ha	dt	ha		
5 878	2 584 170	19	5 897	1
6 533	1 917 251	14	6 547	2
1 034	232 886	-	1 034	3
1 239	277 292	2	1 241	4
12 068	1 748 851	228	12 296	5
11 937	1 729 090	205	12 142	6
16	2 285	-	16	7
18	3 039	-	18	8
12 980	2 503 287	27	13 007	9
13 022	2 722 413	70	13 092	10
3 673	681 666	76	3 749	11
3 579	751 693	101	3 680	12
4 551	880 314	92	4 643	13
4 616	889 829	95	4 711	14
7 703	2 016 105	66	7 769	15
7 605	1 536 065	89	7 694	16
7 015	1 392 096	107	7 122	17
6 617	1 318 310	118	6 735	18
333	69 671	0	333	19
330	72 700	0	330	20
118	18 667	-	118	21
141	24 620	0	141	22
55 369	12 129 998	615	55 984	23
55 637	11 242 302	694	56 331	24

4. Länderergebnisse

Lfd. Nr.	Land	Adventswirsing		
		Fläche	Ertrag je Hektar	Ernte- menge
		ha	dt	
1	Schleswig-Holstein	-	-	-
2	1972	-	-	-
3	Hamburg	2	•	•
4	1972	2	125,0	250
5	Niedersachsen	•	•	•
6	1972	2	130,0	260
7	Bremen	-	-	-
8	1972	-	-	-
9	Nordrhein-Westfalen	110	172,9	19 015
10	1972	153	169,0	25 850
11	Hessen	•	•	•
12	1972	0	•	•
13	Rheinland-Pfalz	•	•	•
14	1972	62	194,0	11 927
15	Baden-Württemberg	-	-	-
16	1972	-	-	-
17	Bayern	-	-	-
18	1972	-	-	-
19	Saarland	2	133,7	303
20	1972	2	134,5	234
21	Berlin (West)	-	-	-
22	1972	-	-	-

für weitere Gemüsearten

Winterkopfsalat			Winterspinat			Endiviensalat			Lfd. Nr.
Fläche	Ertrag je Hektar	Ernte- menge	Fläche	Ertrag je Hektar	Ernte- menge	Fläche	Ertrag je Hektar	Ernte- menge	
ha	dt		ha	dt		ha	dt		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
1	115,0	115	1	110,0	110	6	138,6	832	3
1	115,0	115	1	110,0	110	7	118,2	827	4
1	131,8	132	61	161,1	9 827	2	97,5	195	5
1	131,8	132	145	144,8	20 996	2	97,5	195	6
-	-	-	-	-	-	0	162,2	44	7
-	-	-	-	-	-	0	114,7	52	8
-	-	-	200	122,2	24 438	104	196,5	20 436	9
7	125,7	880	181	127,6	23 100	104	196,5	20 436	10
3	160,7	482	30	155,7	4 659	26	221,5	5 759	11
3	160,7	482	30	155,7	4 659	26	221,5	5 759	12
3	123,7	402	182	184,7	33 539	49	176,9	8 532	13
3	123,7	402	287	157,6	45 181	49	176,9	8 532	14
32	191,5	6 185	174	170,4	29 684	92	288,3	26 495	15
39	244,4	9 458	88	151,3	13 360	98	283,5	27 665	16
13	94,9	1 234	70	93,2	6 524	112	134,4	15 053	17
11	100,7	1 108	67	109,1	7 310	102	135,0	13 768	18
0	109,9	13	3	113,4	286	13	148,7	1 880	19
0	109,9	13	4	117,5	441	10	171,2	1 710	20
-	-	-	1	71,3	36	0	.	.	21
-	-	-	0	106,6	10	0	.	.	22

4. Länderergebnisse

Lfd. Nr.	Land	Feldsalat (Ackersalat)		
		Fläche	Ertrag je Hektar	Ernte- menge
		ha	dt	
1	Schleswig-Holstein	-	-	-
2	1972	-	-	-
3	Hamburg	3	80,7	242
4	1972	2	81,2	162
5	Niedersachsen	.	.	.
6	1972	3	64,3	193
7	Bremen	0	70,0	14
8	1972	0	82,0	23
9	Nordrhein-Westfalen	.	.	.
10	1972	81	76,4	6 192
11	Hessen	.	.	.
12	1972	54	94,4	5 098
13	Rheinland-Pfalz	.	.	.
14	1972	38	61,7	2 313
15	Baden-Württemberg	202	75,3	15 233
16	1972	214	75,4	16 135
17	Bayern	62	49,0	3 038
18	1972	62	44,0	2 728
19	Saarland	9	99,3	938
20	1972	10	108,9	1 087
21	Berlin (West)	-	-	-
22	1972	0	.	.

für weitere Gemüsearten

Rote Rüben (Rote Bete)			Meerrettich			Schwarzwurzeln			Lfd. Nr.
Fläche	Ertrag je Hektar	Ernte- menge	Fläche	Ertrag je Hektar	Ernte- menge	Fläche	Ertrag je Hektar	Ernte- menge	
ha	dt		ha	dt		ha	dt		
97	382,1	37 064	-	-	-	-	-	-	1
71	451,7	32 071	1	112,5	113	-	-	-	2
1	200,5	201	11	79,3	872	0	.	.	3
1	189,7	190	21	78,7	1 653	0	124,0	.	4
34	274,7	9 340	.	.	.	.	.	.	5
57	240,7	13 719	16	108,4	1 735	5	122,5	613	6
0	201,8	59	-	-	-	.	.	.	7
0	250,0	40	-	-	-	0	142,5	1	8
112	236,2	26 457	1	135,0	135	2	140,0	280	9
28	242,9	6 801	-	.	-	3	.	.	11
30	315,7	9 484	2	163,8	365	2	161,9	357	13
103	304,8	31 272	37	74,7	2 779	2	141,9	284	15
74	274,2	20 428	34	132,2	4 508	2	152,5	244	16
302	294,1	88 818	216	88,5	19 116	12	153,3	1 840	17
226	303,9	68 685	251	73,2	18 361	6	154,8	929	18
7	269,8	1 972	0	175,3	2	0	151,2	12	19
7	283,7	2 255	0	.	.	0	.	.	20
1	139,3	89	-	-	-	-	-	-	21
0	157,3	55	-	-	-	0	.	.	22

4. Länderergebnisse

Lfd. Nr.	Land	Steckzwiebeln		
		Fläche	Ertrag je Hektar	Ernte- menge
		ha	dt	
1	Schleswig-Holstein	-	-	-
2	1972	3	155,0	465
3	Hamburg	0	172,0	77
4	1972	2	174,9	350
5	Niedersachsen	•	•	•
6	1972	10	226,9	2 269
7	Bremen	0	176,0	7
8	1972	0	180,7	5
9	Nordrhein-Westfalen	•	•	•
10	1972	16	167,4	2 678
11	Hessen	•	•	•
12	1972	9	176,8	1 591
13	Rheinland-Pfalz	87	247,6	21 622
14	1972	103	229,1	23 608
15	Baden-Württemberg	31	200,5	6 296
16	1972	50	192,8	9 677
17	Bayern	45	181,4	8 163
18	1972	45	160,9	7 241
19	Saarland	1	207,4	220
20	1972	1	207,0	219
21	Berlin (West)	1	119,6	178
22	1972	1	132,3	159

für weitere Gemüsearten

Saatzwiebeln			Rhabarber			Sonstige Arten			Lfd. Nr.
Fläche	Ertrag je Hektar	Ernte- menge	Fläche	Ertrag je Hektar	Ernte- menge	Fläche	Ertrag je Hektar	Ernte- menge	
ha	dt		ha	dt		ha	dt		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
2	184,4	369	27	259,9	7 017	37	156,0	5 772	2
1	170,0	170	36	261,0	9 396	105	210,9	22 145	3
0	168,8	.	54	276,6	14 936	110	212,1	23 331	4
10	234,0	2 340	12	215,6	2 587	80	134,9	10 790	5
-	-	-	1	216,5	245	5	309,8	1 549	7
-	-	-	1	371,6	394	4	174,9	619	8
41	195,1	7 998	132	299,0	39 464	137	165,6	22 687	9
23	205,3	4 722	10	152,6	1 526	103	144,9	14 925	11
162	216,8	35 045	.	.	.	.	.	.	13
127	219,0	27 795	23	261,7	6 013	117	168,3	19 597	14
82	183,4	15 020	49	263,8	12 926	341	184,5	63 025	15
52	177,9	9 199	46	264,0	12 277	372	183,7	68 245	16
28	167,4	4 687	22	250,6	5 513	641	168,1	107 756	17
23	131,2	3 018	42	247,3	10 387	569	162,6	92 508	18
2	182,2	355	3	298,5	994	32	153,6	4 914	19
2	195,1	375	2	279,3	556	44	127,3	5 644	20
0	89,6	20	4	184,6	722	53	155,7	8 249	21
0	116,1	42	1	183,2	132	58	170,5	9 872	22

5. Anbau und Erntea) Hoch

(nach Arten)

Lfd. Nr.	Land	Kohlrabi	Kopfsalat	Gurken
				Anbaufläche
1	Schleswig-Holstein	14 420	13 544	1 959
2	1972	11 070	12 685	3 080
3	Hamburg	86 953	235 178	169 140
4	1972	76 711	269 101	227 552
5	Niedersachsen	97 262	65 657	219 202
6	1972	96 706	92 235	236 343
7	Bremen	1 020	100	-
8	1972	2 140	-	60
9	Nordrhein-Westfalen	642 797	512 851	333 819
10	1972	649 315	601 530	447 024
11	Hessen	68 110	22 020	36 230
12	1972	59 717	27 700	37 134
13	Rheinland-Pfalz	99 766	40 355	95 090
14	1972	99 007	54 672	103 274
15	Baden-Württemberg	208 034	350 736	356 294
16	1972	173 797	386 515	372 068
17	Bayern	159 713	139 716	329 828
18	1972	156 469	180 952	242 997
19	Saarland	5 425	1 570	355
20	1972	2 970	2 420	260
21	Berlin (West)	11 070	100	240
22	1972	2 910	100	150
23	Bundesgebiet	1 394 570	1 381 827	1 542 157
24	1972	1 330 812	1 627 910	1 669 942
				Erntemenge
25	Bundesgebiet	51 000	49 000	216 000
26	1972	49 000	60 000	224 000

in Unterglasanlagen

glas

und Ländern)

Tomaten	Rettich	Radies	Sonstige Arten	Zusammen	Lfd. Nr.
in qm					
27 106	60	5 762	3 908	66 759	1
31 220	50	5 525	1 990	65 620	2
151 732	13 347	119 695	81 418	857 463	3
135 095	18 640	130 634	95 195	952 928	4
105 341	25 206	136 306	13 460	662 434	5
152 434	36 120	177 665	12 265	803 768	6
3 298	-	-	-	4 418	7
3 100	250	-	600	6 150	8
749 666	83 746	114 780	269 728	2 707 387	9
658 825	58 292	144 922	229 028	2 788 936	10
163 484	47 110	67 595	33 020	437 569	11
146 777	43 730	61 430	43 307	419 795	12
36 730	21 864	40 278	28 196	362 279	13
34 524	29 622	44 469	25 900	391 468	14
534 320	546 250	304 847	188 664	2 489 145	15
540 427	532 697	296 264	171 940	2 473 708	16
298 187	551 319	172 703	115 490	1 766 956	17
307 142	513 006	166 696	80 244	1 647 506	18
1 190	5 818	4 198	3 510	22 066	19
4 815	3 715	2 055	4 090	20 325	20
2 890	-	-	1 500	15 800	21
2 470	-	150	2 240	8 020	22
2 073 944	1 294 720	966 164	738 894	9 392 276	23
2 016 829	1 236 122	1 029 810	666 799	9 578 224	24
in dt					
169 000	48 000	29 000	30 000	592 000	25
167 000	58 000	30 000	22 000	610 000	26

5. Anbau und Ernte

b) Nieder

(nach Arten)

Lfd. Nr.	Land	Kohlrabi	Kopfsalat	Gurken
				Anbaufläche
1	Schleswig-Holstein	507	5 322	2 479
2	1972	3 203	6 814	3 141
3	Hamburg	23 453	46 633	33 205
4	1972	28 702	64 085	42 979
5	Niedersachsen	11 286	16 115	7 086
6	1972	16 783	19 579	7 100
7	Bremen	-	90	-
8	1972	-	70	-
9	Nordrhein-Westfalen	73 663	47 902	4 789
10	1972	68 382	56 790	11 726
11	Hessen	14 625	17 795	5 090
12	1972	10 085	19 866	8 731
13	Rheinland-Pfalz	8 466	28 645	1 507
14	1972	5 611	10 727	5 385
15	Baden-Württemberg	31 599	76 595	35 719
16	1972	37 047	132 186	38 117
17	Bayern	67 488	100 861	83 522
18	1972	51 520	117 743	124 600
19	Saarland	-	-	120
20	1972	675	475	40
21	Berlin (West)	100	50	558
22	1972	90	-	150
23	Bundesgebiet	231 187	340 008	174 075
24	1972	222 098	428 335	241 969
				Erntemenge
25	Bundesgebiet	8 000	13 000	18 000
26	1972	8 000	17 000	23 000

in Unterglasanlagen

glas

und Ländern)

Tomaten	Rettich	Radies	Sonstige Arten	Zusammen	Lfd. Nr.
in qm					
-	-	1 031	768	10 107	1
1 185	156	2 902	1 952	19 353	2
44 126	4 249	22 060	79 535	253 261	3
53 015	5 201	36 186	97 140	327 308	4
25 510	2 500	13 189	10 090	85 776	5
20 070	1 425	15 879	5 960	86 796	6
-	-	-	-	90	7
150	-	-	-	220	8
3 458	975	11 225	22 040	164 052	9
11 025	3 631	13 431	31 099	196 084	10
-	5 375	11 145	12 990	67 020	11
-	4 737	9 600	12 617	65 636	12
880	4 380	26 245	21 289	91 412	13
1 205	3 755	16 069	7 412	50 164	14
.	87 720	148 179	86 735	466 547	15
.	124 528	114 984	114 256	561 118	16
18 859	114 449	43 982	27 970	457 131	17
18 670	124 469	68 644	35 611	541 257	18
-	-	-	-	120	19
160	130	135	835	2 450	20
-	-	53	556	1 317	21
-	-	48	144	432	22
92 833	219 648	277 109	261 973	1 596 833	23
105 480	268 032	277 878	307 026	1 850 818	24
in dt					
6 000	9 000	8 000	13 000	75 000	25
6 000	13 000	8 000	10 000	85 000	26

5. Anbau und Ernte

c) Hoch- und

(nach Arten

Lfd. Nr.	Land	Kohlrabi	Kopfsalat	Gurken
				Anbaufläche
1	Schleswig-Holstein	14 927	18 866	4 438
2	1972	14 273	19 499	6 221
3	Hamburg	110 406	281 811	202 345
4	1972	105 413	333 186	270 531
5	Niedersachsen	108 548	81 772	226 288
6	1972	113 489	111 814	243 443
7	Bremen	1 020	190	-
8	1972	2 140	70	60
9	Nordrhein-Westfalen	716 460	560 753	338 608
10	1972	717 697	658 320	458 750
11	Hessen	82 735	39 815	41 320
12	1972	69 802	47 566	45 865
13	Rheinland-Pfalz	108 232	69 000	96 597
14	1972	104 618	65 399	108 659
15	Baden-Württemberg	239 633	427 331	392 013
16	1972	210 844	518 701	410 185
17	Bayern	227 201	240 577	413 350
18	1972	207 989	298 695	367 597
19	Saarland	5 425	1 570	475
20	1972	3 645	2 895	300
21	Berlin (West)	11 170	150	798
22	1972	3 000	100	300
23	Bundesgebiet	1 625 757	1 721 835	1 716 232
24	1972	1 552 910	2 056 245	1 911 911
				Erntemenge
25	Bundesgebiet	59 000	62 000	234 000
26	1972	57 000	77 000	247 000

in Unterglasanlagen
Niederglas zusammen
und Ländern)

Tomaten	Rettich	Radies	Sonstige Arten	Zusammen	Lfd. Nr.
in qm					
27 106	60	6 793	4 676	76 866	1
32 405	206	8 427	3 942	84 973	2
195 858	17 596	141 755	160 953	1 110 724	3
188 110	23 841	166 820	192 335	1 280 236	4
130 851	27 706	149 495	23 550	748 210	5
172 504	37 545	193 544	18 225	890 564	6
3 298	-	-	-	4 508	7
3 250	250	-	600	6 370	8
753 124	84 721	126 005	291 768	2 871 439	9
669 850	61 923	158 353	260 127	2 985 020	10
163 484	52 485	78 740	46 010	504 589	11
146 777	48 467	71 030	55 924	485 431	12
37 610	26 244	66 523	49 485	453 691	13
35 729	33 377	60 538	33 312	441 632	14
534 320	633 970	453 026	275 399	2 955 692	15
540 427	657 225	411 248	286 196	3 034 826	16
317 046	665 768	216 685	143 460	2 224 087	17
325 812	637 475	235 340	115 855	2 188 763	18
1 190	5 818	4 198	3 510	22 186	19
4 975	3 845	2 190	4 925	22 775	20
2 890	-	53	2 056	17 117	21
2 470	-	198	2 384	8 452	22
2 166 777	1 514 368	1 243 273	1 000 867	10 989 109	23
2 122 309	1 504 154	1 307 688	973 825	11 429 042	24
in dt					
175 000	57 000	37 000	43 000	667 000	25
173 000	71 000	38 000	32 000	695 000	26